

Arbeitsblatt zum Thema "Komponisten der Renaissance"

kostenloser Download von <https://unterricht.schule>

Aufgabenstellung:

1. Fülle die Lücken mit den richtigen Wörtern aus!
2. Scanne den QR-Code zur Kontrolle!
3. Schreibe den Text in dein Heft ab!
4. Formuliere die Inhalte des Textes selbst!
Nutze dazu alle Lückenwörter!



Im frühen 15. Jahrhundert gab es eine Gruppe von _____, die heute als burgundische Schule bekannt ist. Guillaume Dufay war der berühmteste. Ihre _____ klang ein wenig nach mittelalterlicher Musik.

Gegen Ende des 15. Jahrhunderts wurde ein _____ polyphoner geistlicher Musik entwickelt, der in den Messen von Johannes Ockeghem und Jacob _____ zu hören ist. Ockeghem komponierte sogar ein Stück, in dem sich alle Teile aus einer _____ entwickeln, die als Kanon verwendet wurde.

Im 16. Jahrhundert begannen Komponisten, Musik mit einem klaren _____ und regelmäßigem Puls zu schreiben. Dazu gehörten Josquin des Prez und andere aus der französisch-flämischen _____. Es war eine römische Schule, zu der der berühmte Italiener Giovanni da Palestrina gehörte. Seine Art, _____ zu schreiben, ist seit vielen Jahrhunderten ein Vorbild für diesen Stil. _____ müssen noch "Palestrina-Technik" studieren. Obwohl die Kirchenmusik zu dieser _____ hauptsächlich polyphon ist, hat sie auch homophone Passagen, in denen die Stimmen die gleichen _____ zusammen singen. Das hilft, wichtige Worte wirklich deutlich zu machen.

In _____ entwickelte sich von etwa 1534 bis etwa 1600 ein polychoraler Stil. Die _____ wurden getrennt und sangen aus verschiedenen Teilen der Kirche, oft aus _____. Diese großartige Musik klang wunderschön in großen Kirchen wie der _____ San Marco di Venezia. Diese Komponisten werden oft als "Venezianische Schule" bezeichnet. Andrea _____ und später sein Neffe Giovanni Gabrieli schrieben diese Art von Musik, später Claudio _____, der in der Renaissance begann und bis in die Barockzeit lebte.

Polyphonie Stil Schule Basilika Musik Worte Monteverdi Idee Komponisten
Musikstudenten Gabrieli Galerien Takt Venedig Chöre Zeit Obrecht